

Nobuo KAZASHI

Nobuo KAZASHI ist Professor für Philosophie an der Fakultät für Literatur an der Universität Kobe. Er lebt in Hiroshima, wo er seit 1994 an der Hiroshima City Universität lehrt. Sein Dokortitel wurde ihm an der Yale Universität verliehen. Er spezialisierte sich in Zeitgenössische Philosophie und moderne Japanische Denkweisen.

Außer verschiedenen auf Englisch und Japanisch verfassten Monographien ist er der Autor von: „Das 21. Jahrhundert der Philosophie: Ein erster Schritt weg von Hiroshima.“ (*The 21st Century of Philosophy: A First Step from Hiroshima* (auf Japanisch, 1999).

Er ist Vorsitzender vom NO DU Hiroshima Projekt(*No DU: kein abgereichertes Uran(Depleted Uranium)*), Mitglied im Vorstand vom Weltweiter Verein für ein Verbot von abgereicherten-uran-enthaltenden Waffen(*Global Association for Banning DU Weapons*) und Mitglied der Kommission innerhalb der HANWA ; Verein in Hiroshima für die Abschaffung von Nuklearen Waffen(*Hiroshima Association for Nuclear Weapons Abolition*).

Das No DU Hiroshima Projekt wurde im letzten Juni ins Leben gerufen um noch mal alle Leute zusammenzubringen aus Hiroshima, aus andere Regionen in Japan und aus dem Ausland, die an der Anti-DU-Kampagne beteiligt waren.

Einer ihrer ersten Aktionen bestand darin, den 64-seiten zählenden „Hiroshima-Aufruf für ein Verbot von DU-Waffen“ (*Hiroshima Appeal for Banning DU Weapons*), zu veröffentlichen. Es erschien am 6. August. Eine weitere Aktion war das entsenden von einigen Mitgliedern in dem Irak um dort Vorort von Ende Juni bis Beginn Juli Proben von Urin, Boden etc. zu sammeln um vorbereitende wissenschaftliche Forschung über die Auswirkungen von DU-Waffen, die im gegenwärtigen Krieg in Iran eingesetzt werden, ein zu leiten.

Als Vorstandsmitglied vom „Weltweiter Verein für ein Verbot von abgereicherten-uran-enthaltenden Waffen“ war dr. KAZASHI als Herausgeber verantwortlich für die Veröffentlichung (August 2002) von einem Englischem Foto-Appell mit dem Titel „Kinder des Golfkrieges- ein anderer Atom-Krieg“ (*Children of the Gulf War: A Different Nuclear War*); 32 Seiten, mit Fotos vom Japanischen Fotografen Takashi Morizumi.

In Dezember 2002 produzierte er eine Videoreportage Namens „Achse wessen Bösen? DU-Waffen und Kinder in Irak“ (*Axis of Whose Evil: DU Weapons and Iraqi Children*). Ein 13-minütiges Video von Naomi Toyoda und Hitoshi Shimizu auf Englisch und Japanisch.

Dr. Kazashi leitete auch die Anzeigenkampagne “NO WAR NO DU” in der New York Times am 24. März dieses Jahres.

Er nahm als Mitglied teil an der Delegation der Hiroshima Friedensforschung in Irak in Dezember letzten Jahres und war als Mitglied der Hiroshima-Nagasaki Delegation für Frieden in der USA in April 2002.

Für die obengenannten Aktivitäten und andere mit unserer Beteiligung stattgefundene Aktionen verweisen sie bitte auf die Homepage von Global Association for Banning DU Weapons.: <http://www.transnet-jp.com/DUban>

Und die von NO DU Hiroshima Project : <http://www.nodu-hiroshima.org>